

STAD+KIRCHE SOLINGEN MITTEN□DRIN



Taufest 08.07.

Gospelgottesdienst 02.09.

Reformationsgottesdienst in der Lutherkirche
31.10.

Juli - Oktober 2018



Auf ein Wort	Seite 03
Kreise für Jung und Alt	Seite 04
Kinderkirche	Seite 06
Sommerausflug für Seniorinnen und Senioren.....	Seite 11
Nacht der offenen Kirchen.....	Seite 12
Rückblick auf die Konfirmation.....	Seite 13
NEUERÖFFNUNG CAFE GLORIA.....	Seite 17
Gedenken an Rolf Busse.....	Seite 18
CHARISMI.....	Seite 20
Verabschiedung Ute Landau.....	Seite 21
Kinderseite.....	Seite 24
Familien-Nachrichten.....	Seite 26
Unsere Gottesdienste.....	Seite 28

Impressum

Herausgeber: Presbyterium der Evangelischen Stadtkirchengemeinde Solingen

Hausadresse: Gemeindeamt Solingen Altstadt, Kölner Straße 17, 42651 Solingen

www.stadtkirche-solingen.de

Redaktion: **Martina Damm, Pfr.in Friederike Höroldt (verantwortlich)**

Elke Kaiser, Frank Klopp

Layout und Gestaltung: Frank Klopp

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de

Erscheinungsweise: 3 bis 4mal im Jahr kostenlos

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Bilder ohne Quellennachweis aus der Gemeinde bzw. aus freien Cliparts oder aus www.gemeindebrief.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 13. August 2018

Auf ein Wort

Liebe Gemeinde,

in diesem Schuljahr haben wir uns bei den ökumenischen Schulgottesdiensten **der Grundschule Klauberg das „Vaterunser“ näher angeschaut. Für mich ein** Anlass, dieses Gebet, das schon seit 2000 Jahren in aller Munde ist, zum Thema zu machen. Wir beten es in allen Gottesdiensten: in der Kinderkirche und am Grab. Jesus hat es selber mit seinen Jüngern gebetet.

„Vater unser im Himmel ...“

so fängt es an.

Vater unser ... Jesu großes Geschenk an uns ist, dass wir Gott Vater nennen dürfen. Wie ein Vater und auch wie eine Mutter ist Gott für uns. Wer Kinder hat, weiß was das heißt.

Gott muss viel Geduld mit uns haben.

Oft hören wir Gott nicht richtig zu, machen was wir wollen, schlagen falsche Wege ein, reagieren nicht auf Gottes leise Ermahnungen.

Aber Gott ist nicht unser Chef, Gott ist kein Polizist. Gott ist nicht unser Ankläger. Gott ist unser Vater.

Gott lässt uns nicht fallen. Gott kann verzeihen. Immer wieder.

Gott geht uns hinter her. Gott ist immer wieder für uns da, auch wenn wir falsches reden und tun. Gott tröstet. Gott hält zu uns.

Unser Vater im Himmel ist nicht unser irdischer Vater.

Irdische Väter und Mütter sind nicht immer so wie wir sie brauchen.

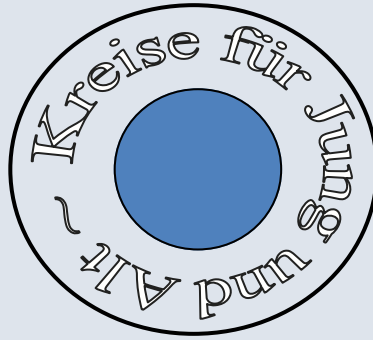
Manche sind nie da. Manche sind zu hart. Manche hören nicht gut zu. Manchen gehen die Nerven durch.

Bei Gott ist das anders. Gott ist der Vater, den wir brauchen.

Und weil Gott unser Vater ist, sind wir alle Geschwister.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie dieses alte Gebet weiter tröstet, stärkt und begleitet.

Ihre Pfarrerin Friederike Höroldt



- Altenkreis** am 1. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr im
Altenwohnhaus Alfred-Nobel-Str. 34-36
Kontakt: Pfr.i.R. R.Freund, Tel. 10925
- Fit bleiben—fit werden** jeden Montag um 15.00 Uhr
Kontakt: Annette Gärtner
- 60plus** jeden 1., 3., + 5. Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr
Kontakt: Annette Gärtner
- Für Frauen und d Männer**
- Berufstätigenkreis** am 3. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr
Kontakt: Pfrn. Jutta Degen, Tel. 201776
- Besuchdienstkreis** jeden 4. Mittwoch im Monat um 13.30 Uhr
Kontakt: Annette Gärtner
- Für Kinder und Jugendliche**
- Kindergruppe**
- „Die Stadtfüchse“** jeden Mittwoch um 16.00 Uhr
Kontakt: Annette Gärtner
- Kinderkirche** **ab 4 Jahren**
Termine siehe Gottesdienste Seite 28
- Impro-Theater** jeden Donnerstag um 18.00 Uhr
ab 13 Jahren im Jugendraum
- Info und Anmeldung Annette Gärtner
- SoVD (Sozialverband)** jeden 3. Mittwoch im Monat von 14—17.Uhr
- Flotte Motten**
(Frauengruppe des SoVD) jeden 3. Mittwoch im Monat von 15-17 Uhr



MITTEN IM LEBEN - Treffen für Menschen in der Lebensmitte:
nähere Infos bei Pfarrerin Jutta Degen, Telefon: 0212-201776

Turmbesteigungen:

an jedem 2. Samstag im Monat um 11 Uhr möglich (Treffpunkt: am Parkplatz).

Führung: Presbyter Bernd Stamm erreichen Sie unter (0212) 204221 oder:
stamm.solingen@t-online.de

Außerdem auch nach persönlicher Absprache.

Eintrittsstelle des Kirchenkreises Solingen in der Stadtkirche (Eingang Fronhof)

Dienstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch, 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 15.00—17.00 Uhr

Herzliche Einladung auch zu den Angeboten unserer Kooperationspartner in der
Arbeit mit Kindern- und Jugendlichen an der Lutherkirche und beim CVJM

Jugendcafé im Gemeindehaus neben der Lutherkirche, Kölner Str. 1a

Mittwochs 17:30 - 21:00 und Freitags 16:00 - 19:00

Kontakt: Jan Großmann, grossi91@gmx.de und Moritz Lepke, m.lepke@gmx.net

ASK-Jugendgottesdienst Freitags 14tägig 19:00 im Jugendcafe

Infos / Kontakt: Claudia Wahl, wahl@luki.de oder Pfarrer Christian Menge,

Telefon: 0212/23 27 95 13, menge@luki.de

Jugendcafe beim CVJM (ab 12), Birkenweiher 42,

Dienstag-Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr

Kindertreff beim CVJM (6-12 Jahre), Birkenweiher 42,

Dienstag-Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr (6 – 12 Jahre)

Gemeinsam feiern, singen, basteln, frühstücken ...

... in der Kinderkirche!

Gemeinsam mit den Kindern aus der Lutherkirchengemeinde wollen wir biblische Geschichten hören, singen, beten, frühstücken, spielen und basteln!

Wir treffen uns abwechselnd im Gemeindehaus Höhscheid (Neuenhofer Str. 47b, 42657 Solingen, O-Bus Linie 682, Haltestelle "Lindenhof")

und bei uns in den

Gemeinderäumen unter der Stadtkirche (Eingang Kirchplatz, Nähe Hauptstraße), jeweils von 10:30-13:00

Eingeladen sind alle Kinder ab 4 Jahren. Aber auch jüngere Kinder (ab 0) mit Eltern sind herzlich willkommen!

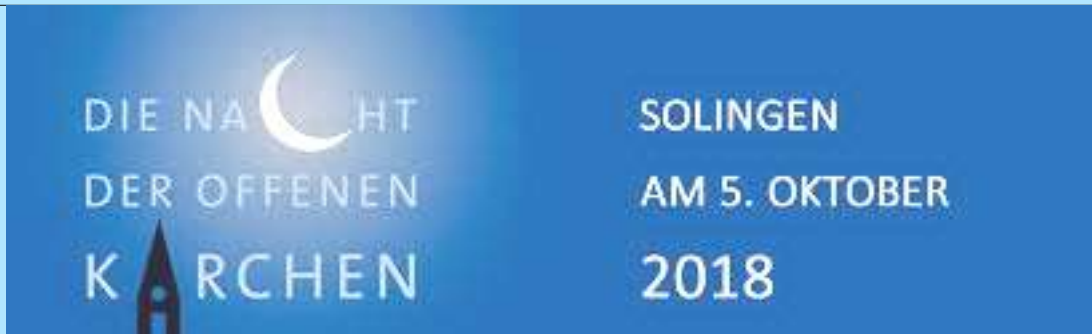


Juli	07.07.	Höhscheid
August		Sommerferien, fällt aus!
September	01.09.	Stadtkirche
Oktober	Freitag 05.10.	Nacht der offenen Kirchen für Kinder in der Lutherkirche
November	03.11.	Stadtkirche



Für das Kinderkirchen-Team:

Pfarrerin Michaela Röhr (Lutherkirchengemeinde), Jugendleiterin Annette Gärtner und Pfarrerin Friederike Höroldt (Stadtkirchengemeinde)



„Komm herein... die Tür ist offen!“

Ein Angebot für Kinder

bei der Nacht der offenen Kirchen

am Freitag, dem 5. Oktober in der Lutherkirche

(Kölner Straße 1)

18 Uhr: Andacht: „Jeder Mensch und ist er noch so klein, darf stets in meiner Nähe sein“

Wir beginnen unseren Abend in der Lutherkirche mit Liedern, Gebet und all denen, die durch unsere offene Tür gekommen sind.

18.15 Die Notenbibel

Lieder zu biblischen Geschichten. Wir singen und musizieren gemeinsam. Wenn Du ein Instrument spielst, das Du mitbringen kannst, bringe es mit

19.15 „Töne zum Sehen, Bilder zum Hören“

Klang- Farben- Spielereien

20.15 „Alles, was fliegt“

Wir basteln Papierflieger und hören von Engeln.

21 „Du bist immer bei mir“: wir sagen Gute Nacht und bitten Gott um seinen Segen

Der Lutherkirchen-Bauverein sorgt für das leibliche Wohl.

Herzliche Einladung zum Tauffest

„Gut, dass wir einander haben!“

an der Wupper am 8. Juli 2018, 11 Uhr

auf dem Gelände von Haus Rüdenstein

EVANGELISCH DORP

Evangelische Widdert

STADTKIRCHE SOLINGEN MITTENDRIN

„Gut, dass wir einander haben!“

Tauffest an der Wupper
8. Juli 2018 - 11 Uhr
auf dem Gelände von Haus Rüdenstein

Projektband - Chor - Aktion - Grillwurst - Getränke
 Abfahrtszeiten und Haltestellen des Shuttlebusses siehe Aushänge
 bei Regenwetter findet das Tauffest in der Lutherkirche statt

An diesem Tag werden wir als Stadtkirchengemeinde gemeinsam mit der Lutherkirchengemeinde und den evangelischen Gemeinden Widdert und Dorp einen besonderen Gottesdienst mit Taufen, Projektband und Chor draußen in der wunderschönen Natur an der Wupper feiern.

Achtung! Da es unten am Haus Rüdenstein so gut wie keine Parkmöglichkeiten gibt, haben wir einen Shuttle-Bus gemietet. Dieser kann kostenfrei von Ihnen genutzt werden:

Abfahrt des Busses:

10:10 Uhr Haltestelle Graf-Wilhelm-Platz, Bahnsteig 2a

Der Bus wird pünktlich abfahren!



Trägerwechsel zum neuen Kitajahr

Evangelische Kitas unter einem Dach

Mit Beginn des neuen Kitajahres am 1. August 2018 schlüpfen die Kindertagesstätten der Evangelischen Kirche in Solingen unter ein gemeinsames Dach: Das Diakonische Werk wird zukünftig die Trägerschaft aller 14 Einrichtungen übernehmen. Die betroffenen Eltern wurden darüber bereits vor Wochen informiert. Für die Kinder in unserer KiTa Sternenhimmel bleibt alles beim Gewohnten: Die Teams, die die pädagogische Arbeit machen, werden durch den Trägerwechsel nicht verändert. „Wir können in der neuen Struktur die langfristige Sicherung der evangelischen Kitaplätze in Solingen verstärken“, betont Petra Butterweck, die Leiterin der neuen Kitaabteilung beim Diakonischen Werk. Außerdem erforderten neue gesetzliche Regelungen beim Träger noch mehr Flexibilität und Professionalität als früher. *(Quelle: Thomas Förster/Pressereferat)*

Herzliche Einladung zum Treffen des Christlich-Islamischen Gesprächskreises Solingen

Mi 11.07.2018, 19.45 bis 22.00 Uhr

Das Selbstverständnis der Frauen im Islam

- Zwischen koranischen Grundlagen/historischen Traditionen und Leben in der Gegenwart –

Ort: Merkez-Moschee, Kasernenstraße 31 a, 42651 Solingen

Donnerstag, 13. 09. 2018, 19.30 Uhr bis 21.45 Uhr

Gleiches Recht für alle - auch für den Islam?

Vertragsrecht zwischen Staat und muslimischen Verbänden

mit Prof. Dr. Stefan Muckel, Universität Köln

Ort: Forum der Bergischen VHS Solingen, Mummstraße 10

Nähere Informationen bei Doris Schulz: doris-schulz@t-online.de

MONATSSPRUCH
JULI 2018

Säet **Gerechtigkeit** und
erntet nach dem Maße der **Liebe!** Pflüget ein Neues,
solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt
und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!

HOS 10,12

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten mit besonderer musikalischer Gestaltung:

Sonntag, 15. Juli, 10 Uhr

„Konzertantes für Oboe und Orgel“

mit Claudia Lahaye (Oboe) und Ralf Eumann (Orgel)

Sonntag, 22. Juli, 10 Uhr, mit Gesangsquintett

Herzliche Einladung zum Gospelgottesdienst am 2. September 2018 um 10 Uhr in der Stadtkirche.



Mit Taufen und lebendiger Gospelmusik mit Deborah Woodson

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Reformationstag 31.10. 2018

um 19 Uhr in der Lutherkirche

„quellfrisch!“

Unter diesem Motto werden wir gemeinsam feiern, singen, beten.

Alle evangelischen Gemeinden im Solinger Kirchenkreis feiern gemeinsam in der Lutherkirche einen lebendigen Festgottesdienst mit Anspiel, Band und Predigt.

Im Anschluss gibt es Getränke und belegte Brote.



Es war wieder schön...

Bei Sonne, strahlend blauem Himmel und mildem Wind haben wir Pfingsten auf dem Fronhof gefeiert.

Einen herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben!

Sommerausflug der Seniorinnen und Senioren

Am 13. August machen wir uns auf den Weg – in die „Bunte Stadt Linz“ am Rhein. Ja, wir versuchen es noch einmal, nachdem das Wetter uns im vergangenen Jahr einen gehörigen Strich durch die Rechnung gemacht hatte...

Abgesehen von der wunderschönen Altstadt gibt es dort auch eine Glashütte in der Burg Linz, die kostenlos besichtigt werden kann.

Wer möchte, kann am gemeinschaftlichen Mittagessen (verbindliche Anmeldung nötig) teilnehmen. Die Kosten hierfür sind nicht im Preis enthalten.

Datum: 13.08.18

Abfahrt: 10.00 Uhr Busparkplatz Graf-Engelbert-Straße (an der Polizeiwache)

Kosten: € 20,-

Anmeldung bei:

Gemeindeschwester Annette Gärtner, Tel. 202130 oder 0151-61 489 428

Herzliche Einladung zur Nacht der offenen Kirchen in Solingen am 5. Oktober 2018

DIE NACHT
DER OFFENEN
KIRCHEN

SOLINGEN
AM 5. OKTOBER
2018

Die Eröffnung der Kirchennacht mit Vertreterinnen und Vertretern aller beteiligten Gemeinden und zur Austeilung des Lichts zur Kirchennacht findet in dem zentralen Auftaktgottesdienst um 18 Uhr in der St. Clemens Kirche statt.

Die Gottesdienstgestaltung übernimmt das Orgateam der Nacht der offenen Kirchen 2018 unter Beteiligung der Superintendentin Dr. Werner, des Stadtdechanten Mohr, des Vorsitzenden der ACK Daub und des Schirmherrn OB Kurzbach.

Danach geht es in fast allen Kirchen in Solingen weiter mit einem vielfältigen Programm. Wir laden Sie besonders in die Stadtkirche ein zu

Chansons mit dem Solinger Liedermacher

Björn-Carsten Höroldt

Außerdem gibt es alle 90 Minuten die Gelegenheit bei einer Turmbesteigung Solingen (und noch viel mehr) bei Nacht zu sehen.

Unser Programm in der Stadtkirche:

19:30 Turmbesteigung

20:00-21:00 **Konzert mit Björn-Carsten Höroldt, Teil 1**

21:00 Turmbesteigung

21:30-22:30 **Konzert Björn-Carsten Höroldt, Teil 2**

22:30 Abendsegen

22:35 Turmbesteigung

Dazu gibt es auch Snacks und Getränke.



Rückblick auf die Konfirmation 5. Mai 2018

An einem sonnigen Tag war unsere Konfirmation.

Das Thema des Konfirmationsgottesdienstes war **„Gott wurde zu ihren Kontakten hinzugefügt“**.

In unserer Konfizeit waren wir oft am Handy und haben mit Freunden oder der Familie geschrieben (natürlich nicht im Unterricht!), so kamen wir auch auf dieses Thema des Gottesdienstes.



Dazu hatte unser Konfi-Teamer Dennis einen kurzen Film

hergestellt: hier sahen wir in einem WhatsAppChat, was passiert, wenn „Gott“ plötzlich darin auftaucht: welche Fragen und Kommentare wir Konfis dann schreiben.

Außerdem wurden während der Kollekte in unserem Gottesdienst die Bilder unserer Konfifahrt zum Kirschkamper Hof gezeigt.

Es war sehr lustig die Bilder zu sehen.

Wir sind dankbar für alle die uns bei der Konfirmation begleitet haben.

Leonie Merten, Konfirmandin und Praktikantin in der Stadtkirchengemeinde

Ein herzlicher Dank geht an alle, die diesen Tag zu einem gelungenen Fest werden ließen:

an die Band „Geistreich“ aus der FEG Aufderhöhe

an unsere Teamer Sarah Hoppe, Adrian Friedrichs, Dennis Striebe und Bastian Trautrim,

an unser Presbyterium,

an Annette Gärtner, unsere Fotografin

an die Eltern der Konfis,

an unseren Küster Daniel Akkannen,

und natürlich den Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Ich wünsche Euch für Euren Lebensweg gute Kontakte zu Gott, die Euch Mut machen, Euren Weg zu gehen.

Eure Pfarrerin Friederike Höroldt

Die evangelische Stadtkirchengemeinde trauert um ihren ehemaligen Pfarrer Rolf Busse, der am 18. März 2018 im Alter von 86 Jahren verstorben ist.

Rolf Busse war von 1972 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Jahr 1996 fast ein Vierteljahrhundert lang Pfarrer der Evangelischen Stadtkirchengemeinde.

Als Kind in Solingen aufgewachsen hatte er am Gymnasium Schwertstraße das Abitur gemacht. Bevor er in seine frühere Heimatstadt zurückkehrte, hatte er unter anderem als Pfarrer für Studierende in Saarbrücken und als Gemeindepfarrer in einer Essener Bergmannsgemeinde gearbeitet.



In der Stadtkirche galt sein Augenmerk alten wie jungen Menschen. So sah er als eine Hauptaufgabe die Arbeit mit älteren Mitgliedern der Gemeinde und engagierte sich stark beim damaligen Neubau des Evangelischen Altencentrums Cronenberger Straße. Gleichzeitig war er viele Jahre lang Synodalbeauftragter für die Beratung von Wehrpflichtigen. Verlässlich stand er jungen Männern bei, die manchmal über mehrere Instanzen um ihre Anerkennung als Kriegsdienstverweigerer kämpfen mussten. Auch für Gemeindeparterschaften schlug sein weites evangelisches Herz. Wie viele Pfarrer damals engagierte sich auch Rolf Busse für deutsch deutsche Kontakte in Kirchengemeinden der damaligen DDR, besonders intensiv aber war seine Leidenschaft für die ökumenische Gemeinschaft der Stadtkirchengemeinde mit ihrer süditalienischen Partnergemeinde in Cerignola aus der dortigen Waldenser-Kirche. Prägend für sein Verständnis des Pfarramts **war in all dem eine große Nähe zu den Menschen. „Rolf Busse war ein Pfarrer mit offenen Augen, offenem Herzen und offenem Haus“, betont Pfarrerin Jutta Degen, die viele Jahre mit Rolf Busse zusammengearbeitet hatte. „In seinem Arbeitszimmer im Pfarrhaus direkt am Fronhof hatte er keine Gardinen. Das war für ihn wichtig und sollte den Menschen auch zeigen, dass sein Pfarrhaus offen für sie war.“**

Auch in seinem Ruhestand war Pfarrer Busse weiter aktiv. So vertrat er regelmäßig Kolleginnen und Kollegen auf der Kanzel und engagierte sich viele Jahre für die Mediothek des Kirchenkreises, in der Religionslehrerinnen und -lehrer Material für ihren Unterricht ausleihen können.

Wir nehmen als Gemeinde dankbar Abschied und denken in dieser Zeit der Trauer an seine Frau, seine Kinder und Enkel und fühlen mit ihnen.



Mit den frisch Konfirmierten ging es zum Abschiedsausflug ins Phantasialand.

MONATSSPRUCH
AUGUST 2018

Gott ist **Liebe**, und wer
in der **Liebe** bleibt, bleibt in Gott und
Gott bleibt in ihm.

1. JOHANNES 4,16



Unsere besondere Empfehlung am Sonntag

Familienbrunch

Schlemmen so viel Sie mögen ...

Mit unserem Genießerbuffet für die ganze Familie bieten wir Ihnen das Beste aus Küche und Keller.

Mit einer großen Auswahl von Brot und Brötchen, Käse und Wurst, Rührei und eingelegtem Gemüse, Salate und Desserts, sowie herzhafte Vorspeisen und Hauptgerichte, können Sie ausgiebig mit Ihrer Familie in einer gemütlichen Atmosphäre brunchen.

13,90 €* pro Person

Brunchen Sie in unserem Café Gloria in der Stadtkirche am Fronhof und lassen Sie sich in der bewährten Café Gloria-Qualität von unserer Küche und unserem Service verwöhnen.

Besuchen Sie uns gerne jeden Sonn- und Feiertags von 11:00 Uhr bis 14:30 Uhr.

Wir freuen auf Sie!

* Preis pro Person versteht sich ohne Getränke.



CAFÉ GLORIA

Neueröffnung

Mittagstisch ab 3,50 €

11:30 - 14:00 Uhr

- Deutsche Hausmannskost
- TAMILISCH- INDISCH -
Internationale Küche

Kaffee und Kuchen

14:00 - 18:00 Uhr

- Leckere Kuchen und Torten
- Tolle Waffelkreationen

CAFÉ GLORIA

Familienbrunch 13,90 € * p.P.

ab 11:00 Uhr an Sonn- und Feiertagen
Reichhaltiges Buffet mit kalten,
warmen, süßen und herzhaften Speisen

* Preis ohne Getränke

Täglich wechselnde Gerichte!

Hausgemachtes Gebäck!

Große Vielfalt zum Schlemmen!

Kirchplatz 14, 42651 Solingen

Reservierungen unter: 0212-2242977 oder cafegloriasolingen@outlook.de

Öffnungszeiten: Di. - Sa. 9-18 Uhr, So. 11-15 Uhr, Mo. RUHETAG

Erntedank

Lobe den HERRN, meine Seele! HERR, mein Gott, du bist sehr herrlich; du bist schön und prächtig geschmückt.

Du lässtest Wasser in den Tälern quellen, dass sie zwischen den Bergen dahinfließen, dass alle Tiere des Feldes trinken und das Wild seinen Durst lösche.

Darüber sitzen die Vögel des Himmels und singen unter den Zweigen.

Du feuchtest die Berge von oben her, du machst das Land voll Früchte, die du schaffest.

Du lässtest Gras wachsen für das Vieh und Saat zu Nutz den Menschen, dass du Brot aus der Erde hervorbringst, dass der Wein erfreue des Menschen Herz und sein Antlitz schön werde vom Öl und das Brot des Menschen Herz stärke.

Es warten alle auf dich, dass du ihnen Speise gebest zur rechten Zeit.

Wenn du ihnen gibst, so sammeln sie; wenn du deine Hand aufst, so werden sie mit Gutem gesättigt.

Verbirgst du dein Angesicht, so erschrecken sie; nimmst du weg ihren Odem, so vergehen sie und werden wieder Staub.

Du sendest aus deinen Odem, so werden sie geschaffen, und du machst neu die Gestalt der Erde.



Die zehn beliebtesten Bibelverse

Seit vielen Jahren gibt es die Plattform **taufspruch.de** – ein Angebot von *evangelisch.de* und der *Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern*. Viele Tausend Menschen finden dort jedes Jahr den Taufspruch, der zu ihnen und ihrem Täufling passt. Wir haben für Sie die zehn beliebtesten Bibelverse von *taufspruch.de* zusammengestellt, angefangen mit dem meistgewählten. Lassen Sie sich inspirieren!

Platz 1: Psalm 91,11

Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen. (Psalm 91,11)

Platz 2: Philipper 4,6

Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden! (Philipper 4,6)

Platz 3: Psalm 139,5

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. (Psalm 139,5)

Platz 4: Sprüche 2,10–11

Denn Weisheit wird in dein Herz eingehen, und Erkenntnis wird deiner Seele lieblich sein, Besonnenheit wird dich bewahren und Einsicht dich behüten. (Sprüche 2,10–11)

Platz 5: 2. Timotheus 1,7

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. (2. Timotheus 1,7)

Platz 6: 1. Mose 12,2

Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein. (1. Mose 12,2)

Platz 7: Römer 12,21

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. (Römer 12,21)

Platz 8: Psalm 139,14

Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele. (Psalm 139,14)

Platz 9: 1. Korinther 13,8a

Die Liebe hört niemals auf. (1. Korinther 13,8a)

Platz 10: 1. Johannes 4,16b

Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. (1. Johannes 4,16b)

Taufe

Kennen Sie schon den Förderverein „CHARISMI“?

Die Idee, einen Förderverein zu gründen, um die Kinder- und Jugendarbeit in Solingen-Mitte zu unterstützen, entstand schon 2013 im Rahmen einer Zukunftswerkstatt. Am 27.11.2014 war es



CHARISMI

FÖRDERVEREIN FÜR DIE CHRISTLICHE
ARBEIT MIT KINDERN UND JUGENDLICHEN
IN SOLINGEN-MITTE E.V.

dann soweit: die Kooperationspartner Stadtkirchen- und Luthergemeinde sowie der CVJM gründeten den Verein für die christliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Solingen-Mitte, kurz „CHARISMI“ genannt.

Der Förderverein hat aktuell 11 aktive Mitglieder, die sich ausschließlich ehrenamtlich für den Verein einsetzen. Alle Einnahmen, sei es durch Mitgliedsbeiträge, Spenden oder Kollekten – ein Teil unserer Kollekte aus dem diesjährigen Konfirmationsgottesdienst ging an CHARISMI -, kommen zu 100 % dem Förderverein zugute, so dass es gelingt, finanzielle Löcher zu stopfen, die durch die Einschränkungen in den Jugendetats entstehen. So konnten aus Mitteln des Vereins für die Jugendarbeit in unserer Gemeinde bereits eine Buttonmaschine und ein XL-Band für das Teamtraining angeschafft werden.

Gerne kann der Förderverein durch eine Spende unterstützt werden (Konto: Stadt-Sparkasse Solingen BIC SOLSDE33XXX IBAN: DE91 3425 0000 0001 5634 85).

Auch über weitere Mitglieder freuen wir uns. Einen Flyer hierzu finden Sie unter dem Link <https://www.luki.de/gemeinde/gemeindeleben/lukijugend/charismi.html>. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 30,00 € für Familien, 20,00 € für Erwachsene und Schüler/Studenten zahlen 10,00 €.

Bei Fragen können Sie sich auch gerne an die 1. Vorsitzende, Frau Michaela Schulz wenden (Tel. 0212 123456, E-Mail: beten-mit-michaela@web.de).

Martina Damm

Verabschiedung von Ute Landau, unserer langjährigen Leiterin der Kindertagesstätte Sternenhimmel

Vor fast 30 Jahren meldete sich eine nette Frau bei mir am Telefon
Ihr Name sei Ute Landau, sie, ihr Mann Steffen und der kleine Sohn Jens kamen aus der damals noch DDR und waren neu in meinen Bezirk gezogen und sie würde sich über einen Kontakt mit der Ev. Kirchengemeinde sehr freuen.

Kurze Zeit später stand Ute Landau vor mir, damals noch mit Prinz Eisenherz – Frisur! Utes sächsischer Dialekt war nicht zu überhören, und ihre freundliche und verbindliche Art begeisterte mich schon damals sehr schnell.
Als gelernte Erzieherin bekamst Du bald eine Anstellung, damals noch im Kindergarten Burgstr.

Vor 20 Jahren haben wir die KiTa Sternenhimmel gebaut.
Aus dem ehemaligen Wohnhaus für Pfarrer und Küster an der Stadtkirche, entstand ein Kindergarten, ein Haus, in dem Kinder, Eltern und Erzieherinnen sich wohlfühlen sollten. Ute Landau hat damals mit überlegt, geplant und ihre Ideen verwirklicht, so gut es in Einklang mit den Finanzen unserer Gemeinde möglich war.

Nach über 27 Jahren verabschieden wir Dich aus Deinem Dienst und wollen Dir noch einmal Danke sagen für alles, was Du für unsere Gemeinde, für unsere Kinder getan hast.
Und dazu fallen mir unzählige und fröhliche Geschichten ein:

Das Pipi Langstrumpf- Fest eine Woche wurde alles auf den Kopf gestellt, die Kinder durften auf den Tischen liegen und von den Stühlen essen... da hat es am Anfang etliche besorgte Anrufe von Eltern bei mir gegeben... ob das alles so seine Richtigkeit hätte bei uns im Kiga..





Da fallen mit die Ausflüge in den Wald ein, die Hasen – Briefe, die gut vorbereitet an Bäumen versteckt waren und eine wunderschöne Schnitzeljagd über Baumstümpfe und in Lichtungen ermöglichten...

Ich denke an die Erkundung des Bauernhofs für die Schulkinder...

...das Essenkochen im Kindergarten mit Frauen aus allen Nationen, wie lecker das gerochen und natürlich auch geschmeckt hat...

...überhaupt war es immer wichtig für Dich integrativ zu arbeiten, allen Menschen und vor allen den Kindern vorzuleben, dass sie einzigartige und wundervolle von Gott geliebte Menschen sind.

Mir fallen die vielen Turnstunden mit lustigen Themen ein, und wie begeistert Du davon erzählen konntest... mit wird bis heute ein Rätsel bleiben, wie Du mit den Kindern eine Zeitung geturnt hast, aber die glücklich lachenden Kinder mit ihren roten Bäckchen waren der Beweis, dass es funktioniert..

Dass Du, liebe Ute, die Kinder liebst, das habe ich, das haben wir in all den vergangenen Jahren eindrücklich erlebt, und darum bin ich mir sicher, dass Du gelassen, froh und dankbar auf Deine Berufstätigkeit zurückblicken kannst. Über tausend Solinger Kindern bist Du in Liebe begegnet und hast sie mit Liebe in ihr Leben begleitet.

Und darum ist es wirklich nicht übertrieben, auch wenn es sich vielleicht pathetisch anhört:

Du hast unsere Gemeinde, bereichert, Du hast Solingen, liebevoller und menschlicher gemacht.

Hab herzlichen Dank dafür.

Dein unerschöpflicher Ideenreichtum, Dein gutes pädagogisches Gespür, Deine Kompetenz, Deine Fröhlichkeit und die Unterstützung Deines Teams haben unseren Kindergarten bereichert, haben die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern und der Gemeinde ermöglicht. Für all das, sage ich Dir im Namen unserer Stadtkirche von ganzem Herzen Danke und wünsche Dir einen fröhlichen und gesegneten Ruhestand!

Jutta Degen

*Gott hat alles schön gemacht zu seiner
Zeit, auch hat er die Ewigkeit in
ihr Herz gelegt; nur dass der **Mensch** nicht ergründen
kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.*

MONATSSPRUCH
SEPTEMBER 2018

PREDIGER 3,11



Vater unser im Himmel,

geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe,

wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft

und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

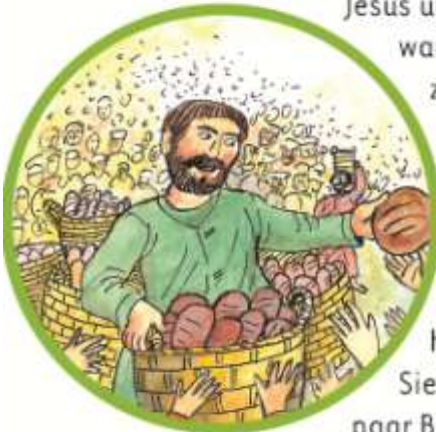
Amen.



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Aus wenig wird viel!



Jesus und seine Jünger waren am See Genezareth. Viele Menschen wollten ihn sehen und ihm zuhören. Auf einmal war es spät, und alle hatten Hunger.

Sie hatten nur ein paar Brote und Fische dabei. Da befahl Jesus den Jüngern, sie trotzdem an alle zu verteilen. Und die Körbe wurden nicht leer! Und es war auf einmal genügend da, um 5000 Menschen zu sättigen!



Ordne die Buchstaben und du findest heraus, welche Obst- und Gemüsesorten Leo und Lea geerntet haben.

Käsefüllung: Bohnen, Trauben, Äpfel, Pfirsiche, Kürbisse

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Die Religionslehrerin fragt: «Wie lange blieben Adam und Eva im Paradies?» Rosi antwortet: «Bis zum Herbst.» Die erstaunte Lehrerin: «Und wieso?» Rosi: «Weil dann die Äpfel reif waren!»

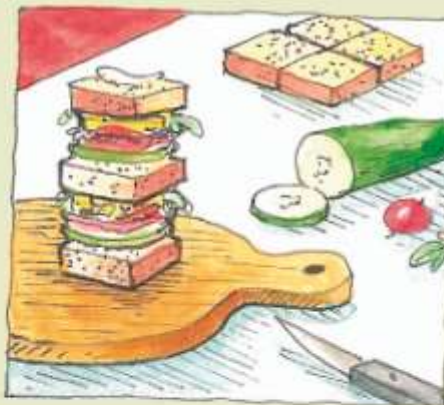
Auch dem Propheten Elias geschah etwas

Wunderbares. Er war hungrig unterwegs, als Gott ihm befahl, nach Zarpat zu gehen. Eine Witwe würde ihn versorgen. Diese Frau hatte aber selbst kaum noch Mehl und Öl. Es reichte nicht einmal mehr zum Überleben. Doch sie buk trotzdem aus dem letzten Rest ein Brot für den Gast. Da waren plötzlich ihr Mehltopf und der Ölkrug wieder gefüllt!



Brottürmchen

Schneide eine Scheibe getoastetes Toastbrot in vier Vierecke. Bestreiche sie mit Butter oder Frischkäse, lege Käse-, Gurken- und Wurstscheiben darauf.



Dann baue die belegten Brote zu einem Turm auf.



Wir sind für Sie da:

Verwaltungshaus der evangelischen Kirche in Solingen:

Kölner Str. 17, 42651 Solingen, Telefon: 0212/287-0

Friedhofsamt: Kölner Str. 17, 42651 Solingen,

Telefon: 0212/287-126, 287-127 oder 287-134

Pfarrerin Jutta Degen

Burgstr. 104, 42655 Solingen, Telefon: 0212/201776, Fax: 10000,

E-Mail: degen@stadtkirche-solingen.de

Pfarrerin Friederike Höroldt

Hossenhauser Str. 63 a, 42655 Solingen, Telefon: 0212/3833175

E-Mail: hoeroldt@stadtkirche-solingen.de

Gemeindeschwester und Jugendleiterin Annette Gärtner

Kirchplatz 14, 42651 Solingen,

Telefon: 0212/202130, Handy: 0151/61489428

E-Mail: gaertner@stadtkirche-solingen.de

Küster Daniel Akkannen

Kirchplatz 14, 42651 Solingen, Telefon: 0212/203648,

Handy: 0152/01458590

E-Mail: kuester@stadtkirche-solingen.de

Kindertagesstätte Sternenhimmel

Fronhof, 42651 Solingen, Telefon: 0212/2243743

Kircheneintrittsstelle in der Stadtkirche (Eingang Fronhof)

Pfarrerin Almut Hammerstaedt-Löhr, Telefon: 0212/5993161

Homepage: www.stadtkirche-solingen.de

In unserer Gemeinde wurden getauft:



In unserer Gemeinde wurden getraut:



Unter Gottes Wort wurden zur letzten Ruhe geleitet



Gottesdienste in der Stadtkirche um 10.00 Uhr

01.7.2018	Mit Chor; Mit Kirchencafe	Pfarrerin F. Höroldt
05.7.2018	Donnerstag 18 Uhr FeierAbendAndacht	Pfarrerin F. Höroldt
08.7.2018	11 Uhr Tauffest an der Wupper	Pfarrerin F. Höroldt u.a.
15.7.2018		Pfarrerin J. Degen
22.7.2018		Prädikant K. Dahl
29.7.2018		Pfarrerin J. Degen
05.8.2018	Mit Kirchencafe	Pfarrerin mbA A. Hammerstaedt-Löhr
12.8.2018	Mit Abendmahl	N.N.
19.8.2018		Pfarrerin F. Höroldt
26.8.2018		Pfarrerin K. Ebbinghaus
02.9.2018	Gospelgottesdienst mit Taufen	Pfarrerin J. Degen
06.9.2018	Donnerstag 18 Uhr FeierAbendAndacht	Pfarrerin F. Höroldt
09.9.2018	Mit Abendmahl	Pfarrerin F. Höroldt
16.9.2018		Pfarrerin Sup. Dr. I Werner
23.9.2018		Pfarrerin F. Höroldt
30.9.2018		Pfarrer Thomas Förster
04.10.2018	Donnerstag 18 Uhr FeierAbendAndacht	Pfarrerin F. Höroldt
07.10.2018	Mit Kirchencafe	Pfarrerin F. Höroldt
14.10.2018	Mit Abendmahl	Prädikantin A. Gärtner
21.10.2018		Pfarrerin J. Degen
28.10.2018		Pfarrerin J. Degen
31.10.2018	19 Uhr Reformationstag Lutherkirche	Pfarrer/Innen des Kirchenkreises
04.11.2018	Mit Kirchencafe	Pfarrerin F. Höroldt

MONATSSPRUCH
OKTOBER 2018

Herr, all mein **Sehnen** liegt
offen vor dir, mein **Seufzen**
Seufzen war dir nicht verborgen.

PSALM 38,10